

Afghanistan: Hilfe für Erdbebenopfer fehlt

Genf. Nach der jüngsten Serie von Erdbeben in Afghanistan sind Zehntausende Menschen in der Provinz Herat auf Hilfe angewiesen. Das UN-Welternährungsprogramm (WFP) braucht, um 100.000 Menschen zu versorgen umgehend 18 Millionen Euro, wie es am Mittwoch berichtete. Das WFP benötigt zusätzlich weitere 400 Millionen Dollar, um den Menschen in Afghanistan über den Winter zu helfen. Bisherige Spendenaufrufe seien nur zum Teil befolgt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/461373.afghanistan-hilfe-für-erdbebenopfer-fehlt.html>